



RUNDBLICK

SIEBENGEIRGE



ZUGLEICH
AMTSBLATT DER
STADT BAD HONNEF

21. Jahrgang

Samstag, den 05. Oktober 2019

Woche 40

LOKALES

70 Jahre Evangelische Frauenhilfe in Oberpleis

Nicht nur unsere Kirche wird 70 Jahre alt, auch unsere Frauenhilfe feiert ihren 70. Geburtstag

(Zie./Finke)

Teil 2: 1975 bis heute

1975 kam Familie Finke nach Oberpleis, und von 1978 bis 1998 leitete Ursula Finke dann als Gemeindegliederin die Frauenhilfe. Oft war ihr Mann (Pfarrer Finke) dabei und noch viele Jahre in seinem Ruhestand begleitete er an den Nachmittagen die Gesänge auf dem Klavier.

Die Treffen begannen stets mit einer Andacht. Durch die intensive Beschäftigung mit biblischen Texten ergab es sich, dass sogar einmal im Jahr ein Gottesdienst vorbereitet worden

ist. Das machte viel Arbeit, war aber für alle Frauen ein großer Gewinn. Für die Predigten wurden Pfarrerinnen aus nah und fern eingeladen, erinnert sei dabei an die Leitende Pfarrerin der Frauenhilfe in Deutschland, Frau Opitz aus Potsdam.

Ein Höhepunkt im Jahr war der Basar am Erntedankfest. Anfangs noch sehr beengt in der Kirche und Anbau, ab 1985 dann im Gemeindehaus. Die Tombola, z. T. mit gestifteten Preisen aus der Oberpleiser Geschäfts-

welt, der Obst- und Gemüseverkauf, der Büchertisch und der Handarbeitsstand - lange von der jüngst verstorbenen Frau Felderhoff geleitet - gehörten zum Herzstück des Tages. Natürlich lockte auch die Kaffeetafel mit den unzähligen selbstgebackenen Torten und Kuchen. Der Erlös diente immer der Unterstützung sozialer Einrichtungen. Zu den herausragenden Ereignissen zählten auch die Halbtags- und Ganztagsausflüge und die einwöchige Reise, durch die wir sogar neue Mit-

glieder gewannen. Wir entdeckten wunderschöne Orte und Landschaften in Deutschland, von Nord bis Süd und in Nachbarländern. Stets suchten wir dabei Kontakte und Gespräche mit Gemeindeguppen an den jeweiligen Orten.

Zu wünschen ist der Frauenhilfe in Oberpleis, dass sie weiter ein Ort ist, an dem sich viele Menschen treffen können, um über ihren Glauben, ihr Leben und die Fragen der Zeit nachzudenken, um gestärkt und fröhlich den Alltag bewältigen zu können.